

VSVT Verband Schweizerischer Vermessungstechniker = ASTG Association suisse des techniciens-géomètres = ASTC Associazione svizzera dei tecnici-catastali

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK =
Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **81 (1983)**

Heft 9

PDF erstellt am: **18.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

VSVT/ASTG/ASTC

Verband Schweizerischer Vermessungs-
techniker
Association suisse des techniciens-
géomètres
Associazione svizzera dei
tecnici-catastali

Jahresbeitrag VSVT

Die Mitglieder des VSVT, die ihren Beitrag 1983 noch nicht bezahlt haben, werden gebeten, dies so bald wie möglich nachzu-

holen, um die Arbeit des Zentralsekretariats zu erleichtern und um Mahnspesen zu vermeiden.

Cotisation annuelle ASTG

Les membres de l'ASTG qui n'ont pas encore payé leur cotisation pour 1983 sont priés de le faire au plus vite pour faciliter le travail du secrétariat central et éviter des frais de rappel.

Cotizzazione annuale ASTC

I membri non avessero ancora pagato la cotizzazione per il 1983 sono pregati di farlo al più presto per facilitare il lavoro del segretariato e evitare spese di reclamo.

Vermessungsingenieur HTL

28, mit Ausländerfahrung, sucht Stelle in der Schweiz oder im Ausland.
Offerten sind unter Chiffre Nr. 201 an die Stellenvermittlung zu richten.

VSVT-Zentralsekretariat: ASTG secrétariat central:

Riant-Val, 1815 Baugy, Tel. 021/ 61 21 25

Stellenvermittlung

Auskunft und Anmeldung:

Service de placement

pour tous renseignements:

Ali Frei, Glattalstr. 100, 8052 Zürich
Tel. 01/216 27 54 Geschäft
Tel. 01/301 02 61 Privat

Veranstaltungen Manifestations

IX. Internationaler Kurs für Ingenieurvermessung FIG-Symposium der Kommissionen 5 und 6

6. bis 13. September 1984 in Graz

Themenkreise

A: Instrumente und Datenerfassung

(Instrumentelle Entwicklung, Geräte der Messtechnik, Mess- und Datenerfassungsmethoden, Messanlagen, Netze, Genauigkeit und Zuverlässigkeit, Automatisierung)

Leiter: Prof. Dr. K. Schnädelbach,
TU München
Prof. Dr. H. Kahmen, Universität
Hannover

B: Auswertesysteme und Interpretation

(Datenfluss, Datenaufbereitung, Mathematische Modelle, numerische und graphische Datenverarbeitung, Interpretation, Testverfahren)

Leiter: Prof. R. Conzett, ETH Zürich
Prof. Dr. H. Pelzer, Universität
Hannover

C: Hochbau, Anlagenbau und Wasserbau

(Darstellung der Aufgaben und Probleme anhand typischer Beispiele, unter Berücksichtigung und besonderer Betrachtung allgemeiner und spezieller Anwendungen)

Leiter: Prof. Dr. H. Matthias, ETH Zürich
Prof. Dr. K. Linkwitz, TU Stuttgart

D: Tiefbau und Untertagebau

(Vermessungstechnische Grundlagen, Absteckung und baubegleitende Vermes-

sungen, Felsmechanische Messungen, Darstellung der Aufgaben und Probleme anhand typischer Beispiele unter Berücksichtigung und besonderer Betrachtung allgemeiner und spezieller Anwendungen)

Leiter: Prof. Dr. G. Brandstätter, TU Wien
Prof. Dr. K. Rinner, TU Graz

E: Gelände- und Bauwerksüberwachung; Beweissicherung

(Bauliche und rechtliche Problemstellungen, spezielle Messtechnik, Darstellung der Aufgaben und Probleme anhand typischer Beispiele, unter Berücksichtigung und besonderer Betrachtung allgemeiner und spezieller Anwendungen)

Leiter: Prof. Dr. G. Eichhorn,
TU Darmstadt
Dr. G. Schelling, TU Graz

F: Betriebliche Führung

(Innerbetriebliches Rechnungswesen, Projektplanung und Kalkulation anhand von Beispielen, Vertragsgrundlagen und Details, Projektausführung und -überwachung)

Leiter: Prof. Dr. G. Stolzka, Universität für
Bodenkultur, Wien
Prof. Dr. C. Peters, TU Wien

Ausstellung

Eine Firmenausstellung informiert über den neuesten Stand an Instrumenten der Ingenieurvermessung und Messtechnik

Rahmenprogramm

Für Begleitpersonen ist eine fachliche Exkursion und ein Programm vorgesehen

Weitere Informationen

sind erhältlich beim Organisationskomitee:
Institut für Angewandte Geodäsie und
Photogrammetrie
TU Graz, Rechbauerstrasse 12, A-8010 Graz
Telefon 0316/77-5-11/-6321
(Prof. Dr. G. Schelling)

Mitteilungen Nouvelles

Tomalla-Stiftung fördert Forschung auf dem Gebiet der Gravitation

Kürzlich ist in Vaduz (Liechtenstein) die Dr. Tomalla-Stiftung errichtet worden. Aus ihrem Ertrag will sie vor allem die Erforschung der Schwerkraft (Gravitation) in allen ihren Aspekten und Erscheinungen fördern. Die Schwerkraft dominiert die grossräumigen Strukturen des Weltalls und damit die Bildung und Entwicklung unseres Kosmos. Die Gravitation beherrscht seit eh und je die Bewegung der Planeten, ihrer Satelliten und die gesamte Raumfahrt. In den letzten Jahren wurden auch wichtige Verbindungen zur Elementarteilchen- und Hochenergiephysik entdeckt.

Die Stiftung verleiht alle zwei bis drei Jahre einen Preis von 50 000 Franken als Anerkennung für hervorragende wissenschaftliche Leistungen auf dem Gebiet der Gravitationstheorie und Kosmologie. Die Verleihung der ersten Tomalla-Preise wird im Januar 1984 in Zürich erfolgen. Ferner unterstützt die Stiftung Forscher und Forschungsprojekte an schweizerischen Hochschulen durch Stipendien und finanzielle Beiträge. Dr. Tomalla, deutscher Industrieller, der seit 1934 in der Schweiz und in Liechtenstein lebte, hat die Idee für die Stiftung in den vierziger Jahren testamentarisch festgehalten. Nach dem Ableben seiner Witwe kann die Stiftung nun ihre Aufgabe aufnehmen. Dem Stiftungsrat gehören Vertreter der ETH Zürich, der Universität Zürich sowie der Allgemeinen Treuhänder AG in Basel an, die die Stiftung verwaltet.